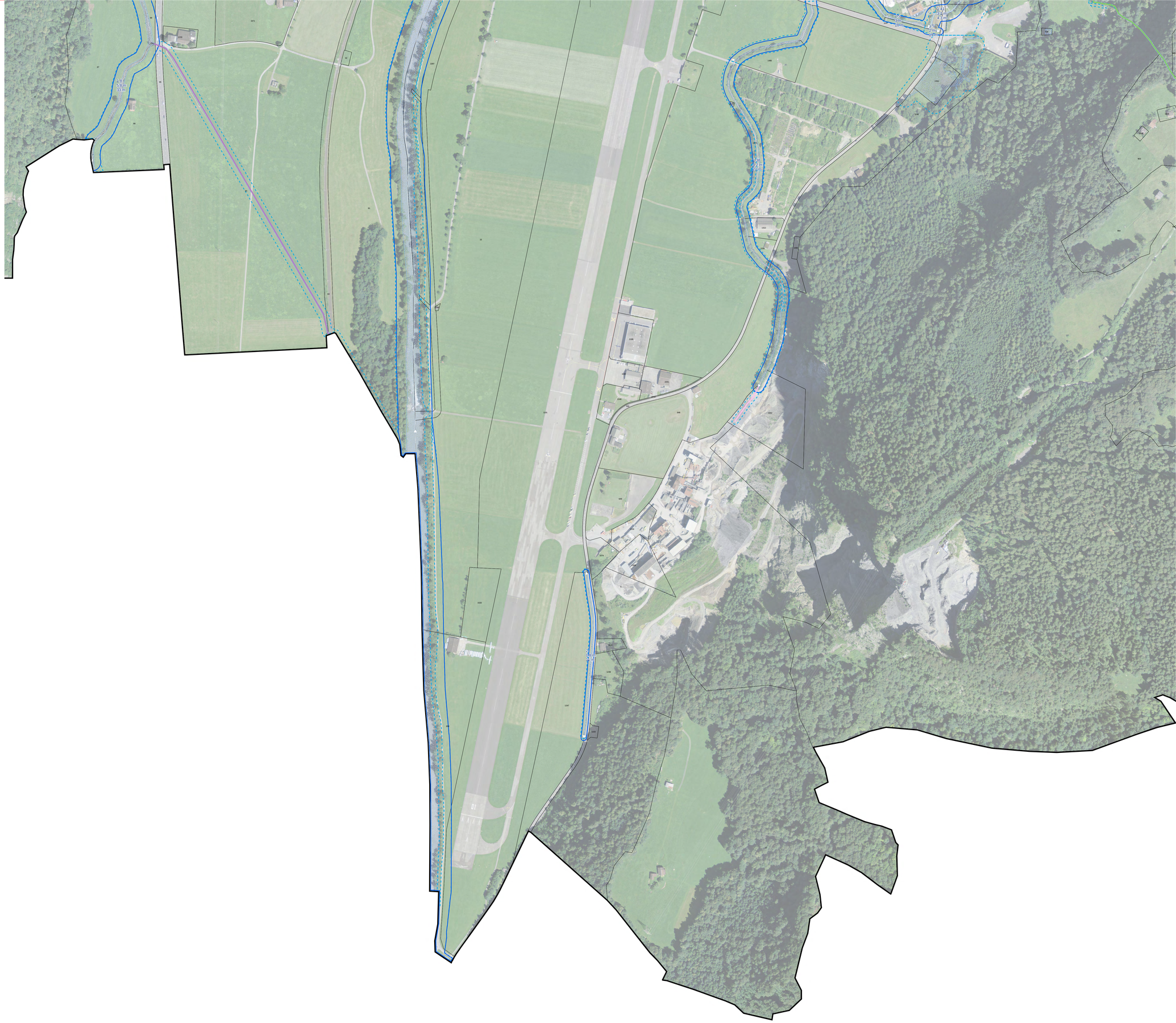
glarusnord

Gemeinde Glarus Nord

Revision Ortsplanung
Grundlagenplan

Gewässerräume 1: 2'500
Minimaler Gewässerraum und
Verzichtskriterien

Flugplatz Mollis



Hinweise

1.7
3.5 m
21 m

Wasserspiegelbreitenvariabilität

1 = ausgeprägte Breitenvariabilität (="sehr natürlicher Verlauf")
1.5 = eingeschränkte Breitenvariabilität
2 = fehlende Breitenvariabilität (="Kanal")

Mehrere Werte pro Abschnitt werden gewichtet und gemittelt

Gemessene Gerinnesohlenbreite

Mehrere Werte pro Abschnitt werden gewichtet und gemittelt

Berechnete Gewässerraumbreite

1. Berechnung der natürlichen Gerinnesohlenbreite
(Breite im natürlichen Zustand)
= Wasserspiegelbreitenvariabilität * Gemessene Gerinnesohlenbreite

2. Unterscheidung in:
2.1
- Biotope von nationaler Bedeutung
- kantonale Naturschutzgebiete
- Moorlandschaftschaften von besonderer Schönheit und nationaler Bedeutung,
- in Wasser- und Zugvogelreservaten von internationaler und nationaler Bedeutung
- bei gewässerbezogenen Schutzzielen
- in Landschaften von nationaler Bedeutung und kantonalen Landschaftsschutzgebieten

2.2
- übrige Gebiete

3. Gewässerraumbreite
3.1
wenn 2.1 zutrifft, dann:
bis 1m natürliche Gerinnesohlenbreite => 11m GewR

1-5m natürliche Gerinnsohlenbreite => natürliche Gerinnesohlebreite * 6 + 5m = GewR-Breite

> 5m natürliche Gerinnsohlenbreite => natürliche Gerinnesohlebreite + 30m = GewR-Breite

3.2
wenn 2.2 zutrifft, dann:
bis 2m natürliche Gerinnesohlenbreite => 11m GewR

2-15m natürliche Gerinnsohlenbreite => natürliche Gerinnesohlebreite * 2.5 + 7m = GewR-Breite

> 15m natürliche Gerinnsohlenbreite => natürliche Gerinnesohlebreite + 30m = GewR-Breite

Gebildete Abschnitte (relevant für die Berechnung der GewR-Breite)

Grundlage Kanton NUP I (berechneter Gewässerraum)

Grundlage STW AG NUP II (berechneter Gewässerraum)

Eingedolte Gewässerabschnitte

Verzichtskriterien

Ausserhalb des landwirtschaftlichen Produktionskataster / Sömmerungsgebiet

Im Wald

Sömmerungsgebiet und Wald

Eindolungen

künstlich angelegt

sehr kleines Gewässer oder kein Gewässerlauf auszumachen

In Rücksprache mit Abt. Bau und Umwelt keine Ausscheidung nötig

Verlegung Gewässer

N

0 25 50 100 Meter

STW
AG FÜR RAUMPLANUNG

Gäuggelistrasse 7
CH-7000 Chur
info@stw.ch

Tel: 081 254 38 20
Fax: 081 254 38 21
www.stw.ch

Datum: 22.03.2019_Se

Objekt: 27083

Format: 105 / 75 cm